## Offener Brief

An den

Stellvertretenden Ministerpräsidenten und Minister für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Bundeslandes Schleswig-Holstein

Sehr geehrter Herr Minister Habeck

Wir nehmen mit Empörung zur Kenntnis, dass Sie erlauben, die abgebrannten Brennelemente aus dem Atomkraftwerk Brunsbüttel in Castoren verpackt in das Zwischenlager beim Atomkraftwerk Brunsbüttel einzulagern. Das OVG Schleswig hat – bestätigt durch das Bundesverwaltungsgericht - diesem Zwischenlager die Genehmigung als Lager für hochradioaktive Materialien entzogen. Das Urteil berücksichtigt die Sicherheitsbedürfnisse der Bevölkerung und entspricht dem Verfassungsauftrag, das Leben zu schützen, das Strahlenrisiko zu minimieren und etwaige wirtschaftliche Erwägungen dem unterzuordnen. Ihre Behörde hat nicht unmittelbar nach dem Rechtsspruch darauf gedrungen, dass Vattenfall für ein neues angemessenes Lager sorgt. Das jetzt von Vattenfall avisierte Zwischenlager steht gegenwärtig nicht zur Verfügung. Ihre Wortschöpfung von einer "Bereitstellungslagerung" der hochradioaktiven Brennstäbe in dem illegal betriebenen Zwischenlager löst die Problematik des Strahlenschutzes nicht, sondern schafft vielmehr bundesweit neue Probleme. Danach könnten auf allen AKW Geländen Lagerstätten ohne gesonderte Genehmigung betrieben werden.

Wir fordern Sie auf, der Sicherheit der Bevölkerung höchste Priorität einzuräumen, für eine angemessene Lagerung der radioaktiven Abfälle Sorge zu tragen und dem Urteil des Bundesverwaltungsgerichtes Folge zu leisten.

## Unterschriften

Nr.	Vorname	Name	Geburtsdatum	Straße Nr	PLZ Ort	Unterschrift

Bitte den offenen Brief mit den gesammelten Unterschriften schicken an: Minister Habeck, MELUR, Mercatorstraße 3, 24106 Kiel

## Offener Brief

Die DLZ informiert am 4.1.2017 über die Amtliche Mitteilung zum Antrag von Vattenfall auf eine Genehmigung zur Nutzung des Standort - Zwischenlagers Brunsbüttel für hochradioaktives Material. Der Antrag liegt zur Einsicht und für Einwände im Bürgerbüro Brunsbüttel vom 11.1.2017 bis 10.3.2017 aus.